

# WP vom 11.06.10



Außerordentlich gut besucht war beim Tag der offenen Tür der Marsberger LWL-Einrichtungen auch das neue Sozialzentrum der Kinder- und Jugendklinik. Foto: WP-BILD,

## Psychiatrie mal öffentlich

Offene Tür der LWL-Kliniken bot Einblicke in klinische Angebote / Keine Tabus

**MARSBERG.** Psychiatrie findet längst nicht mehr hinter verschlossenen Türen statt. Ganz im Gegenteil: Beim gemeinsamen Tag der offenen Tür der Marsberger LWL-Einrichtungen boten die beiden Kliniken, der Wohnverbund, das Pflegezentrum sowie des Therapiezentrum für Forensische Psychiatrie mehr als 1000 Besuchern Einblicke in ihr umfangreiches Leistungsspektrum.

Besonders groß war das Interesse an den Fachvorträgen zu den Themen Depressionen, Demenzen, Angsterkrankungen und über die Behandlungsmöglichkeiten für Menschen mit Abhängigkeits-

erkrankungen. Die Möglichkeit Stationen, Pflege- und Therapiemöglichkeiten sowie Förder- und Betreuungsangebote kennen zu lernen, führte zusätzlich viele Interessierte gezielt in die Marsberger LWL-Einrichtungen.

Es wird an dem bunten Mix aus Information und kurzweiliger Unterhaltung für alle Generationen gelegen haben, dass trotz Sturm und Regens so viele Marsberger das Regionalzentrum für seelische Gesundheit besuchten, freut sich Matthias Hüllen, Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Marsberger LWL-Einrichtungen.

„CHORios“ ging es beim Tag der offenen Tür mit dem gleichnamigen Mitarbeiterchor los.

Tolle Live-Musik bot auch die Franz-Zepperitz-Bigband, die trotz Dauerregens für gute Stimmung sorgte. Mit „Hallo hier ist Afrika, die Sonne scheint!“ begrüßte der senegalesische Trommellehrer Mamadou Beye Diop die Zuschauer beim afrikanischen Trommelkonzert, bei dem dann tatsächlich die Sonne schien. Eine beeindruckende Leistungsschau des Technischen Hilfswerks einschließlich Hundestaffel, Fettexplosionen, Mitmach-Angebote,

das LWL-Infomobil, Gewinnspiele und ein Bücherbasar rundeten das Rahmenprogramm am LWL-Standort Weist ab. An der Bredelarer Straße boten eine Tanzvorführung der KiTa Rennufer, ein Platzkonzert des Jugendorchesters des Marsberger Musikvereins sowie der Auftritt des Bewohnerchors des LWL-Wohnverbunds, die Shanty-Singers, beste Unterhaltung.

Beim Menschenkickerturnier setzte sich das Team der Hauptschule Marsberg durch. Den zweiten Platz erreichte die Patientemannschaft der Station 21 B II.